

## Vorlage

|                  |                            |
|------------------|----------------------------|
| Drucksachen-Nr.: | <b>DR/BV/423/2009/V-51</b> |
| Einreicher:      | Jugendamt                  |

| Beratungsfolge       | Status     | Termin     | Für | Gegen | Enthaltung | Bestätigung |
|----------------------|------------|------------|-----|-------|------------|-------------|
| Jugendhilfeausschuss | öffentlich | 10.11.2009 |     |       |            |             |

### **Titel:**

Kinderfreizeiteinrichtung "Baustein" - Urbanistisches Bildungswerk e. V.  
Verschiebung der Räumlichkeiten für die Freizeiteinrichtung "Baustein"

### **Beschlussvorschlag:**

#### **Freizeiteinrichtung „Baustein“**

Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, dem Antrag auf Verlagerung der Räumlichkeiten unter der Voraussetzung zuzustimmen, dass die angezeigten Mehrkosten von max. 100 Euro Betriebskosten nicht überschritten werden.

#### **Hort „Zauberburg“**

Der Horterweiterung wird nur zugestimmt, wenn diese Veränderung kostenneutral für den städtischen Haushalt gestaltet wird.

|   |                     |
|---|---------------------|
| Gesetzliche Grundlagen:                           | § § 11, 74 SGB VIII |
| Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse: |                     |
| Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:    |                     |
| Hinweise zur Veröffentlichung:                    |                     |

### **Finanzbedarf/Finanzierung:**

### **Zusammenfassung/ Fazit:**

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner  
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann  
1. Stellvertreter

Storz  
2. Stellvertreter

**Anlage 1:****Stand:**

Das Urbanistische Bildungswerk e. V. hat für die Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung am 8. Oktober 2009 anliegenden Antrag siehe **Anlage A** eingebracht.

Das Jugendamt hat diesen Antrag unter den haushaltsrechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen geprüft und seinen Standpunkt dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung schriftlich mitgeteilt. Die Stellungnahme ist ebenfalls als **Anlage B** und die Raumpläne als **Anlage C** beigefügt.

Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung ist nach umfassender Diskussion und unter Hinzuziehung aller Sichtweisen zu o. g. Entscheidungsvorschlag für den Jugendhilfeausschuss gekommen.